



Sammlung Theaterzettel

Ich bleibe ledig

Nota, Alberto

1851-07-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

N^o 151. — Montag, den 14^{ten} Juli, 1851.

Ich bleibe ledig.

Luftspiel in drei Aufzügen, von Carl Blum.

Freiherr Hypolit von Bieberstein	Herr Henckel.
Caroline, seine Tochter	*
Baron von Rautenfranz	Herr Pichler.
Ludwig, sein Neffe	Herr Nebe.
Catharine, des Barons Schwester	Frau Dessoir.
Gustav Dormer	Herr Werner.
Sabine, Carolinens Mädchen	Fräul. Müller.
Flink, Friseur	Herr Lichtersfeld.
Johann, Ludwigs Bedienter	Herr Habich.

* (Gastrolle.) Caroline Fräulein Steinan,
vom Stadttheater in Königsberg.

H i e r a u f:

Die Schwestern.

Luftspiel in 1 Acte, nach Varin, von Angely.

Moriz Günther, ein junger Wagner	Herr Nebe.
Lüders, sein Freund	Herr Werner.
Louise, dessen Schwester	Fräul. Schmidt.
Gretchen Lieblisch, Günthers Braut	*
Hammeling, Lüders Freund	Herr Bauer.

Scene: Eine kleine Stadt.

* (Gastrolle.) Gretchen Lieblisch Fräulein Steinan.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Eine ganze Loge im mittleren Range (zu 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 7 und 8 Plätzen), " " — 30 fr.
sind bis 4 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. A 3. No. 3., zu haben.

In Urlaub: Hr. u. Frau Röcke. — Hr. Werle. — Hr. Müller. — Hr. Schöpe. — Krank: Hr. Ditt.